

Herren Verbandsliga Gr. Mitte

TSF Heuchelheim 1888 : TTC Salmünster 1950
Samstag, 12.11.2022, 18:00 Uhr

Bezbroz h beendet mit Sieg das Spiel

Im Spiel der Herren Verbandsliga Gr. Mitte traf die TSF Heuchelheim 1888 am vergangenen Samstag im 6. Saisonspiel auf den TTC Salmünster 1950. Die Gäste entführten bei diesem eng zugehenden Spiel beim 9:6 beide Punkte. Den Schlusspunkt unter den Mannschaftskampf setzte Serafim Bezbroz h. Bemerkenswert war, dass die TSF Heuchelheim 1888 diese Partie mit 2 Ersatzspielern bestritt.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Mit nur einem Satzverlust gingen Preuss / Weiss gegen Lorenz / Seipel durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. In vier Sätzen verloren daraufhin wiederum Neul / Schaaf ihre Partie gegen Bläser / Wirtz. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Kornelson / Bezbroz h wurden derweil Bauer / Buckolt unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Nach den ersten Spielen standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Einen Zähler für die Gäste musste Samuel Preuss bei der 1:3-Niederlage gegen Alwin Bläser hinnehmen. Beim 3:0-Sieg gegen Marvin Lorenz zeigte Ralf Neul indes seinem Kontrahenten die Grenzen auf. Da gab es nichts zu rütteln. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Wenig Chancen ließ Michel Weiss am Nachbartisch beim 11:6, 11:6, 12:10 seinem Gegner Dominik Kornelson. Bei der nachfolgenden Vier-Satz-Niederlage gegen Nils Wirtz hatte Jannik Schaaf nur im ersten Satz eine Chance. Im Anschluss war dann das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an der Reihe. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Christian Bauer bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Serafim Bezbroz h. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gab Oliver Buckolt bei einer 2:0-Führung die anschließenden Sätze gegen Laurenz Kaspar Seipel noch ab und quittierte ein 2:3 nach Sätzen. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 3:6. Beim 0:3 gegen Marvin Lorenz fand Samuel Preuss von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Bemerkenswert war hierbei der zweite Satz, der erst nach 36 Punkten mit einem verlorenen Satz für Preuss beendet wurde. Keinen Punkt beisteuern konnte Ralf Neul im Spiel gegen Alwin Bläser, das 0:3 verloren ging. Da war final wirklich nichts zu holen. Lange mit Nils Wirtz kämpfen musste Michel Weiss in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Einen langen Atem hatten die Kontrahenten im zweiten Satz, der erst nach 38 Ballwechseln endete und ebenso wie der fünfte Satz mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 4:8. In einem sehr ausgeglichenen Spiel bezwang Jannik Schaaf Dominik Kornelson in fünf Sätzen. Glücklicherweise 3:2-Erfolg gegen Laurenz Kaspar Seipel war der Gastgeber Christian Bauer, galt die Partie doch im Vorfeld auf dem Papier als Partie auf Augenhöhe. Auch der Ausgang des fünften Satzes mit nur zwei Bällen Unterschied zeigt, wie eng umkämpft das Einzel insgesamt war. Oliver Buckolt bekam anschließend seinen Gegner Serafim Bezbroz h wiederum beim 0:3 nicht richtig in den Griff. Da war final wirklich nichts zu holen. Ein umkämpfter Teamerfolg für den TTC Salmünster 1950 war unter Dach und Fach.

Durch diese Niederlage hat die TSF Heuchelheim 1888 in der Saison nun 3 Saison-Siege, 3 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.11.2022 gegen den TTC Salmünster 1950 II an. Für den TTC Salmünster 1950 steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC RhönSprudel Fulda-Maberzell III am 19.11.2022 vor der Tür, in das es mit einem Punkteverhältnis von 12:2 geht.

Statistik:

TSF Heuchelheim 1888

Doppel: Preuss / Weiss 1:0, Neul / Schaaf 0:1, Bauer / Buckolt 0:1

Einzel: S. Preuss 0:2, R. Neul 1:1, M. Weiss 2:0, J. Schaaf 1:1, C. Bauer 1:1, O. Buckolt 0:2

TTC Salmünster 1950

Doppel: Bläser / Wirtz 1:0, Lorenz / Seipel 0:1, Kornelson / Bezbroz 1:0

Einzel: M. Lorenz 1:1, A. Bläser 2:0, N. Wirtz 1:1, D. Kornelson 0:2, L. Seipel 1:1, S. Bezbroz 2:0